

Verbraucherinformationen und Nutzungsbedingungen zur Nutzung von XETRA live

I. Verbraucherinformationen

Stand: 01.12.2007

Diese Information gilt bis auf weiteres und steht nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

A. Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Bank
DAB bank AG Landsberger Str. 300 80687 München
Telefon: 089-50 06 80 Telefax: 089-50 06 82 78 0 E-Mail: information@dab.com

Gesetzliche Vertretungsberechtigte der Bank
Vorstand: Ernst Huber, Alexander von Uslar-Gleichen, Dr. Markus Walch

Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art und von damit zusammenhängenden Geschäften.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, und Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt (Internet: <http://www.bafin.de>)

Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht München HRB 118190

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE 161864563

Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch.

Maßgebliche Rechtsordnung / maßgeblicher Gerichtsstand

Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht.

Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel mit Verbrauchern.

Außergerichtliche Streitschlichtung

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht die Möglichkeit, den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e. V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, zu richten.

Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. angeschlossen (vgl. Nr. 20 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“). Der Umfang der durch den Einlagensicherungsfonds geschützten Verbindlichkeiten ist in Nr. 20 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ beschrieben.

B. Informationen zur Nutzung des Realtime-Börseninformationsdienstes XETRA-Live

Wesentliche Leistungsmerkmale.

XETRA Live bietet Einblick in Kursinformationen durch Einblick in das XETRA-Orderbuch. Angezeigt wird, mit welchen Stückzahlen und zu welchem Preis ein Wertpapiere angeboten bzw. gesucht wird. XETRA live basiert auf einer Java-Anwendung von ca. 350 kb, die in jedem modernen Web-Browser läuft.

Vertragliche Kündigungsregelung.

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Beide Vertragspartner können den Vertrag spätestens am 15. eines Monats zum Schluss des Kalendermonats kündigen.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund, ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist, bleibt unberührt.

Die Bank ist insbesondere zur fristlosen Kündigung berechtigt, wenn der Kunde

- a. bei der Anmeldung falsche Angaben gemacht hat;
- b. die lizenzierten Informationen in unzulässiger Weise nutzt, insbesondere an Dritte weiterleitet, oder
- c. mit mehr als einer monatlichen Nutzungsvergütung in Verzug ist.

Preise

Die Vergütung für die Nutzung des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live ergibt sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis.

Allgemein ergeben sich die aktuellen Preise für die von der Bank erbrachten Dienstleistungen innerhalb des Vertrages zum DAB Konto aus dem „Preis- und Leistungsverzeichnis“. Die Änderung von Entgelten während der Laufzeit des Depotkontovertrages erfolgt nach Maßgabe von Nr. 12 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“. Das jeweils gültige Preis- und Leistungsverzeichnis kann der Kunde in den Geschäftsräumen der Bank oder auf den Internetseiten der Bank unter <http://www.dab-bank.de/wichtige-hinweise-b2c.html> (DAB direkt) oder <http://www.dab-bank.de/wichtige-hinweise-b2b.html> (DAB B2B) einsehen. Auf Wunsch wird die Bank dies dem Kunden zusenden. Wurde dem Kunden eine „Konditionsvereinbarung“ ausgehändigt, so gelten die dort genannten Zinssätze und Entgelte für die dort genannten Dienstleistungen und Produkte vorrangig vor den im „Preis- und Leistungsverzeichnis“ genannten Zinssätzen und Entgelten.

Alle Preisangaben verstehen sich inklusive der jeweils geltenden Mehrwertsteuer

Zusätzliche Telekommunikationskosten

Beim telefonischen Zugang zur Bank unter Telefonnummern, die mit der Vorwahl 01802 beginnen, entstehen dem Kunden pro Inlandsgespräch aus dem Festnetz der Deutschen Telekom zusätzliche Kosten in Höhe von 6 Cent. Bei Nummern mit der Vorwahl 01803 betragen diese Zusatzkosten 9 Cent je angefangene Gesprächsminute, bei Nummern mit der Vorwahl 01805 12 Cent je angefangene Gesprächsminute.

Mindestlaufzeit des Vertrages

Keine

Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den bereits bei Kontoeröffnung übermittelten „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Bank beschrieben.

Daneben gelten ergänzend die ebenfalls bei Kontoeröffnung übermittelten

- Sonderbedingungen für das Wertpapiergeschäft
- Bedingungen für den Überweisungsverkehr
- Bedingungen für den Zugang über elektronische Medien

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Die genannten Bedingungen kann der Kunde in den Geschäftsräumen der Bank einsehen und/oder auf den Internetseiten der Bank unter <http://www.dab-bank.de/wichtige-hinweise-b2c.html> (DAB direkt) oder <http://www.dab-bank.de/wichtige-hinweise-b2b.html> (DAB B2B) einsehen und herunterladen/ausdrucken. Sie werden dem Kunden auf Wunsch auch kostenfrei per Post zugesendet.

Vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Eigene Kosten (z.B. für Porti, Internetzugang) hat der Kunde selbst zu tragen.

Leistungsvorbehalt

Keine.

Zahlung und Vertragserfüllung:

Das monatliche Nutzungsentgelt wird die DAB bank AG vom Konto/Depot des Kunden einziehen. Die Belastungsbuchung aus einer Einziehungsermächtigungslastschrift ist endgültig, wenn der Kunde sie genehmigt hat (vgl. Nr. 7 Abs. 3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen) Die DAB bank AG erfüllt Ihre vertraglichen Pflichten durch die Bereitstellung des Zugangs zum Börseninformationsdienst XETRA live gem. den vereinbarten Nutzungsbedingungen.

C.) Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

Informationen zum Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag über die Nutzung des Realtime-Börseninformationsdienstes kommt erst dann zustande, wenn nach Antrag durch den Antragssteller, der der DAB bank AG zugehen muss, eine Freischaltung durch die DAB bank AG erfolgt. Eine gesonderte Mitteilung der DAB bank AG, dass eine Freischaltung erfolgt ist, muss nicht erfolgen.

D.) Widerrufsrecht

Widerrufsrecht

Der Kunde kann seine Vertragserklärung zum XETRALive-Nutzungsvertrag innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen in Textform, z.Bsp. Brief, Fax, E-Mail, widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

DAB bank AG
Kundenservice
Landsberger Str. 300

80687 München

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Kunde die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss er der Bank gegebenenfalls Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass der Kunde die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen muss der Kunde innerhalb von 30 Tagen nach Absendung seiner Widerrufserklärung erfüllen.

Besonderer Hinweis

Das Widerrufsrecht des Kunden erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag vollständig erfüllt ist und der Kunde dem ausdrücklich zugestimmt hat.

Ende der Widerrufsbelehrung

II. Nutzungsbedingungen für Xetra Live

1. Allgemeines

1.1 Die nachfolgenden Bestimmungen regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen der DAB bank AG (im folgenden "Bank" genannt) und dem Kunden als Nutzer des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra® Live . Sie gelten für alle Leistungen der Bank , die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Nutzung des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live stehen.

1.2 Kunde kann jede natürliche oder juristische Person werden, die über ein Depotkonto bei der Bank in der Bundesrepublik Deutschland verfügt. Sobald die Bank bekannt gibt, dass neben dem Bankeinzug auch andere unbare Zahlungsweisen möglich sind (z.B. der Einzug über Kreditkartenunternehmen), kann die Bank auf das Erfordernis einer inländischen Bankverbindung verzichten.

1.3 Dieser Lizenzvertrag kommt durch Annahme der ordnungsgemäß und rechtswirksam online akzeptierten Nutzungsbedingungen durch den Depotkunden der Bank und Annahme des Vertrags durch die Bank zustande.

1.4 Der Kunde verpflichtet sich, alle bei der Anmeldung von ihm geforderten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen und Veränderungen seiner Angaben, insbesondere hinsichtlich seiner Anschrift, umgehend mitzuteilen. Im Falle, dass der Kunde keine vollständigen oder wahrheitsgemäßen Angaben bei der Anmeldung gemacht hat oder seine registrierten Daten nicht aktualisiert und hierdurch der Vergütungsanspruch der Bank gefährdet wird, kann die Bank den Vertrag jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen und den Kunden somit von der weiteren Nutzung des Realtime - Börseninformationsdienstes Xetra Live ausschließen. Andere Rechte der Bank zur fristlosen Kündigung dieses Vertrags aus wichtigem Grund bleiben hiervon unberührt.

2. Lizenzumfang

2.1 Der Kunde erhält ein nicht exklusives, nicht übertragbares und zeitlich auf die Dauer dieses Vertrags beschränktes Recht, die Kurs- und Indexwerte sowie sonstige Daten ("Informationen") des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live aufzurufen und für ausschließlich eigene Zwecke zu nutzen. Die Weiterverarbeitung und/oder Speicherung der Informationen ist nicht erlaubt.

2.2 Den Umfang der lizenzierten Informationen bestimmt der Kunde im Anmeldeformular. Änderungen sind unter Beachtung der in Ziffer 6.4 genannten Voraussetzungen und Fristen jederzeit durch Übersendung eines entsprechenden Änderungsformulars im Original an die Bank möglich.

2.3 Die Informationen des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Bank an Dritte weder entgeltlich oder unentgeltlich weitergeleitet noch Dritten zur Verfügung gestellt werden.

2.4 Verstöße gegen die Lizenzbestimmungen dieser Ziffer 2 berechtigen die Bank zur außerordentlichen Kündigung des Vertrags (Ziffer 5.2 lit. b) und können Schadensersatzforderungen nach sich ziehen. Die Bank weist in diesem Zusammenhang ausdrücklich auf die besonderen Vertragsverhältnisse zwischen ihr und dritten

Anbietern von Informationen hin, nach denen auch Schadensersatzforderungen dieser dritten Informationsanbieter entstehen können, die ebenfalls gegen den Kunden geltend gemacht werden können.

3. Leistungen der Bank

3.1 Die Bank bietet den Realtime-Börseninformationsdienst Xetra Live über ihre Webseiten an.

3.2 Der Umfang des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live bzw. seiner einzelnen Produktarten geht aus der jeweils gültigen Leistungsbeschreibung hervor, die auf der Web-Seite der Bank eingesehen werden kann. Wesentliche Änderungen des Inhaltes des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live werden mit einer Frist von mindestens 15 Tagen angekündigt.

3.3 Die Bank ist nicht dafür verantwortlich, dass der Kunde diejenigen technischen Voraussetzungen besitzt, die für die ordnungsgemäße und fehlerfreie Nutzung des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live erforderlich sind. Der Kunde wird hiermit ausdrücklich aufgefordert, sich vor der Anmeldung anhand der Testanwendung dieses Umstandes zu vergewissern.

4. Passwort

4.1 Der Kunde ist für den Schutz des ihm zugeteilten Passwortes und sonstiger Kennungen allein verantwortlich und hat für alle Gebühren aufzukommen, die sich aus der Nutzung des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live unter Verwendung des ihm zugeteilten Passwortes oder seiner sonstigen Kennungen ergeben. Der Kunde wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich von der Bank darauf hingewiesen, dass die Online-Übertragung des Passwortes oder sonstiger Kennungen nach dem heutigen Stand der Technik nicht absolut sicher ist.

4.2 Bei Verlust des Passwortes bzw. der sonstigen Kennungen oder bei Verdacht der Kenntnis Dritter hat der Kunde dies unverzüglich der Bank schriftlich mitzuteilen.

4.3 Die Weitergabe des Passwortes oder der sonstigen Kennungen an Dritte wird ausdrücklich untersagt.

5. Vertragsdauer

5.1 Der Vertrag tritt mit der Freischaltung des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live im jeweils abonnierten Umfangs in Kraft. Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Beide Vertragspartner können den Vertrag spätestens am 15. eines Monats zum Schluß des Kalendermonats kündigen.

5.2 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund, ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist bleibt unberührt. Die Bank ist insbesondere zur fristlosen Kündigung berechtigt, wenn der Kunde

- a. bei der Anmeldung falsche Angaben gemacht hat;
- b. die lizenzierten Informationen in unzulässiger Weise nutzt, insbesondere an Dritte weiterleitet, oder
- c. mit mehr als einer monatlichen Nutzungsvergütung in Verzug ist.

5.3 Mit Wirksamwerden der Kündigung erlischt das in Ziffer 2 eingeräumte Recht des Kunden, den Realtime-Börseninformationsdienst Xetra Live weiter zu nutzen.

5.4 Kündigungen bedürfen der Schriftform

6. Nutzungsvergütung (aktueller Stand, siehe DAB Preis- und Leistungsverzeichnis)

6.1. Die Nutzungsvergütung ergibt sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis der DAB bank AG in seiner jeweils gültigen Fassung.

6.2 Während der Vertragslaufzeit ist die Bank zu einer Änderung der monatlichen Nutzungsvergütung berechtigt, um

- a. die Vergütung einem gestiegenen Wert der zur Verfügung gestellten Informationen anzupassen;
- b. gestiegene Kosten für die zur Verfügung gestellten Informationen, insbesondere Lizenzgebühren dritter Anbieter von Informationen, oder den Betrieb des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live auszugleichen; und/oder
- c. das Gebührenniveau der Bank für Kursdaten dem entsprechenden Gebührenniveau anderer Kreditinstitute vergleichbarer Größe und Bedeutung anzupassen. Anpassungen der Vergütung werden von der Bank nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) unter angemessener Berücksichtigung der berechtigten Belange der Kunden vorgenommen. Änderungen der Vergütung wird die Bank dem Kunden mitteilen. Bei einer Erhöhung kann der Kunde, sofern nichts anderes vereinbart ist, die Nutzungsvereinbarung des Börseninformationsdienstes XETRA Live innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe der Änderung mit sofortiger Wirkung kündigen. Kündigt der Kunde, so wird die erhöhte Vergütung für die gekündigte Nutzungsvereinbarung des

Börseninformationssystem XETRA – Live nicht zugrunde gelegt. Die Bank wird zur Abwicklung eine angemessene Frist einräumen.

6.3 Ein Tarifwechsel durch das Abonnieren einer zusätzlichen bzw. das Abbestellen einer Produktart ist spätestens am 15. eines Monats zum Schluß des jeweiligen Kalendermonats durch schriftliche Erklärung gegenüber der Bank möglich. Die Änderung der Produktvariante ist nicht kostenpflichtig. Der neue Tarif wird dem Kunden ab dem Wirksamwerden des Tarifwechsels berechnet.

6.4 Die Nutzungsvergütungen werden monatlich im voraus fällig und sind bis spätestens dem 3. Tag des jeweiligen Monats zu entrichten. Der Kunde ist einverstanden, dass die Nutzungsvergütung von seinem DAB Depotkonto eingezogen wird.

6.5 Eine gesonderte Rechnungsstellung erfolgt nicht

6.6 Die Kosten für den Verbindungsaufbau sowie anfallende Gebühren oder Kosten für die Benutzung von Dienstleistungen der Deutschen Telekom AG oder anderen Telekommunikationsdienstleistern sowie für private Datenübertragungseinrichtungen und sonstige technische Einrichtungen sind nicht in der Anmelde- und Nutzungsvergütung enthalten und müssen zusätzlich vom Kunden getragen werden.

7. Gewährleistung

7.1 Die Informationen innerhalb des Realtime-Börseninformationsdienstes Xetra Live werden zum Teil von dritten Informationsanbietern über elektronische Kommunikationskanäle bezogen und weitergeleitet. Diese Umstände liegen nicht im Einflussbereich der Bank ; auch ist die Bank nicht in der Lage, solche Informationen von Dritten auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen. Die Bank übernimmt deshalb keine Gewähr dafür , dass die Dritten ihre Informationen der Bank fristgerecht, vollständig und richtig zur Verfügung stellen. Die Bank übernimmt auch keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit der im Rahmen des Börseninformationsdienstes XETRA Live zur Verfügung gestellten Informationen. Dies erkennt der Kunde an.

7.2 Die Bank übernimmt auch keine Gewähr dafür , dass die verwendeten Kommunikationskanäle, insbesondere das Internet, ständig betriebsbereit und die Informationen über diese Kanäle fristgerecht, vollständig und richtig an den Kunden weitergeleitet werden. Die Bank kann insbesondere nicht gewährleisten, dass der Realtime-Börseninformationsdienst Xetra Live jederzeit unterbrechungs- oder fehlerfrei erfolgt, da der Dienst über das Internet erbracht wird und die Bank keinen Einfluss auf dieses Übertragungsnetz, insbesondere dessen Verfügbarkeit, Schnelligkeit oder Fehlerfreiheit hat.

8. Haftung

8.1 Für Personenschäden haftet die Bank unbeschränkt. Für Sach- und Vermögensschäden haftet die Bank, soweit diese durch die Bank vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden sind. Im übrigen haftet die Bank für Sach- und Vermögensschäden, wenn diese auf der Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht der Bank beruhen. Soweit die Bank fahrlässig eine Kardinalpflicht oder eine vertragswesentliche Pflicht verletzt, ist die Ersatzpflicht auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt.

8.2 Eine Haftung der Bank für Schäden gleich welcher Art, die auf höhere Gewalt (z.B. Aufruhr, Kriegsoder Naturereignisse) sowie auf sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (z.B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörungen, Verfügungen von hoher Hand des In- und Auslands, nicht schuldhaft verursachte technische Probleme, etwa des EDV-Systems) zurückzuführen sind, ist ausgeschlossen. Als höhere Gewalt gelten auch Computerviren oder vorsätzliche Angriffe auf EDV-Systeme durch "Hacker", sofern angemessene Schutzvorkehrungen hiergegen getroffen wurden.

8.3 Eine Haftung der Bank und des Kunden für Schäden gleich welcher Art, die auf höhere Gewalt (z.B. Aufruhr, Kriegsoder Naturereignisse) sowie auf sonstige von ihnen nicht zu vertretende Vorkommnisse (z.B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörungen, Verfügungen von hoher Hand des In- und Auslands, nicht schuldhaft verursachte technische Probleme, etwa des EDV-Systems) zurückzuführen sind, ist ausgeschlossen. Als höhere Gewalt gelten auch Computerviren oder vorsätzliche Angriffe auf EDV-Systeme durch "Hacker", sofern angemessene Schutzvorkehrungen hiergegen getroffen wurden.

9. Datenschutz

9.1 Der Kunde wird von der Bank gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes ausdrücklich darauf hingewiesen, dass seine personenbezogenen Daten zu Zwecken der Vertragsverwaltung, der Abrechnung und zu statistischen Auswertungen elektronisch gespeichert werden. Bei den Daten handelt es sich insbesondere um Daten wie Name, Adresse, Bankverbindung sowie Daten aus der Vertragsdurchführung.

9.2 Eine Weitergabe der Kundendaten an Dritte findet nur zu Abrechnungs- und Kontrollzwecken statt. Ein Weitergabe der Kundendaten an einen im Ausland ansässigen Dritten ist auch zu Abrechnungs- und Kontrollzwecken nur zulässig, wenn der Dritte die Einhaltung der Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts vertraglich zugesichert hat, wenn die Übermittlung an ein Drittland mit angemessenem Datenschutzniveau erfolgt (z.B. Schweiz) oder wenn die Daten an ein Mitgliedsland der EU oder in andere Vertragsstaaten des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum übermittelt werden.

10. Änderungsvorbehalte

10.1 Änderungen der Bestimmungen dieses Lizenzvertrags werden dem Kunden online bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Kunde nicht schriftlich Widerspruch erhebt. Auf diese Folge wird ihn die Bank besonders hinweisen. Der Kunde muss den Widerspruch innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Änderung an die Bank absenden.

10.2 Die Bank ist berechtigt, ohne Ankündigung Änderungen am Realtime-Börseninformationsdienst Xetra Live durchzuführen, soweit dies

- (a) dem technischen Fortschritt dient und hierdurch keine Leistungen des Kunden eingeschränkt werden, oder
- (b) aufgrund geänderter gesetzlicher Bestimmungen erforderlich geworden ist.

11. Sonstige Vereinbarungen

11.1 Mitteilungen der Kunden haben schriftlich (per Brief) an die Bank zu erfolgen. Sofern in diesem Vertrag nicht Abweichendes geregelt ist, können Mitteilungen der Bank an die Kunden auch per E-Mail erfolgen.

11.2 Der Kunde ist zur Aufrechnung gegenüber Forderungen der Bank nur berechtigt, sofern es sich um unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Ansprüche handelt. Die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten, die nicht auf dem Vertragsverhältnis beruhen, ist ausgeschlossen.

11.3 Der Kunde darf Rechte aus diesem Vertrag nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Bank auf Dritte übertragen. Die Bank ist berechtigt, die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf eine Tochtergesellschaft zu übertragen.

11.4 Sollten Teile dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, werden die übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Statt der unwirksamen Bestimmung gilt diejenige wirksame Ersatzbestimmung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

11.5 Soweit es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann handelt oder der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag München; die Bank kann den Kunden darüber hinaus auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand verklagen.

11.6 Dieser Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

V10112004